

1. System Center 2012 R2

Die Lizenzierung von System Center 2012 R2 ist einfach und transparent. Es sind zwei Haupteditionen verfügbar:

- System Center 2012 R2 Datacenter
- System Center 2012 R2 Standard

Die Editionen unterscheiden sich nicht in den enthaltenen Komponenten, sondern allein in den Virtualisierungsrechten. Beide Editionen enthalten folgende Komponenten: Operations Manager, Configuration Manager, Data Protection Manager, Service Manager, Virtual Machine Manager, Endpoint Protection, Orchestrator, App Controller.

Zu lizenzieren sind bei System Center 2012 R2 nur die zu verwaltenden Endgeräte (sowohl Server als auch Clients). Für Managementserver oder SQL Server-Technologie selbst müssen keine gesonderten Lizenzen erworben werden.

2. Server-Managementlizenz

Für alle zu verwaltenden Geräte, auf denen Serverbetriebssystemumgebungen (Operating System Environments, OSEs) ausgeführt werden, sind Server-Managementlizenzen erforderlich. Server-Managementlizenzen sind prozessorbasiert, wobei jede Lizenz bis zu zwei physische Prozessoren abdeckt.

- System Center 2012 R2 Datacenter erlaubt das Verwalten einer unlimitierten Anzahl von OSEs pro Lizenz.
- System Center 2012 R2 Standard erlaubt das Verwalten von bis zu zwei OSEs pro Lizenz.

Zusätzliche Standard-Lizenzen können dem verwalteten Server zugewiesen werden, um pro zusätzlicher Standard-Lizenz je zwei weitere OSEs zu verwalten.

3. Client-Managementlizenz

Für alle zu verwaltenden Client-Geräte sind Client-Managementlizenzen erforderlich. Hier besteht die Wahl zwischen nutzer- oder betriebssystemumgebungsbasierten Lizenzen.

- Für die Verwaltung einer OSE, auf die mehrere Nutzer zugreifen, ist eine OSE-Client-Managementlizenz erforderlich.
- Eine Nutzer-Client-Managementlizenz ist für jeden Nutzer erforderlich, der verwaltet werden soll.

Die Enterprise CAL Suite bzw. die Enterprise CAL Bridge für Office 365 können die System Center 2012 R2 Client Management Suite-Lizenz unter Umständen ersetzen.

	Configuration Manager (Client-Managementlizenz)	Endpoint Protection Subscription	Endpoint Protection Subscription Client Management Suite (Client-Managementlizenz)
Enthaltene Komponenten	Configuration Manager Virtual Machine Manager	Endpoint Protection	Service Manager Operations Manager Data Protection Manager Orchestrator
Bestandteil der Core CAL Suite	•	•	-
Bestandteil der Enterprise CAL Suite	•	•	•

4. Software Assurance

System Center 2012 R2 Managementlizenzen sind nur mit Software Assurance verfügbar. Software Assurance beinhaltet u. a. automatische Upgraderechte auf die Nachfolgeversion sowie weitere Mehrwerte, die die Total Cost of Ownership (TCO) senken.

Mehr zu Software Assurance erfahren Sie unter www.microsoft.de/software-assurance

5. Virtualisierung

System Center 2012 R2 Standard und Datacenter unterscheiden sich nicht in den technischen Komponenten, sondern allein in den Virtualisierungsrechten. Während System Center 2012 R2 Datacenter den Einsatz einer unbegrenzten Anzahl von virtuellen Instanzen pro Server ermöglicht, können pro System Center 2012 R2 Standard-Lizenz zusätzlich zwei virtuelle Instanzen genutzt werden.

Bei steigenden Virtualisierungsanforderungen kann die Anzahl der mit System Center 2012 R2 Standard genutzten virtuellen Instanzen durch die Kumulierung von System Center 2012 R2 Standard-Lizenzen erhöht werden. Beispiel: Zwei System Center 2012 R2 Standard-Lizenzen entsprechen vier virtuellen Instanzen.

6. Lizenzmobilität durch Software Assurance

Alle System Center 2012 R2 Server-Managementlizenzen berechtigen zur Lizenzmobilität. Das heißt, Server-Managementlizenzen können u. a. auch einer Verwaltung von Anwendungen in einer Public Cloud zugewiesen werden.

Mehr zu Lizenzmobilität erfahren Sie unter www.microsoft.de/software-assurance

7. Microsoft Intune und System Center Configuration Manager (SCCM)

Microsoft Intune ermöglicht die einfache Verwaltung jeglicher Geräte eines Nutzers, insbesondere auch Smartphones. Microsoft Intune kann zusammen mit System Center Configuration Manager und System Center Endpoint Protection oder als Add-on erworben werden und wird pro Nutzer lizenziert.

Weitere Informationen zu Microsoft Intune finden Sie unter www.microsoft.de/lizenzen/online-services

8. Mit System Center virtuelle OSEs innerhalb Microsoft Azure verwalten

Kunden, die System Center unter einem Server- und Cloudbeitritt (SCE) lizenziert haben, dürfen mit System Center die Komponenten der virtuellen Betriebssystemumgebung (virtuelle OSE) innerhalb von Microsoft Azure installieren und verwalten.

Mehr zu System Center unter SCE finden Sie unter www.microsoft.de/lizenzen/sce

- ✓ Lizenziert werden nur die zu verwaltenden Geräte (Server & Clients).
- ✓ Jede System Center 2012 R2 (Standard & Datacenter)-Lizenz deckt zwei physische Prozessoren ab.
- ✓ System Center 2012 R2-Editionen Standard und Datacenter sind technisch identisch, unterscheiden sich jedoch in den Virtualisierungsrechten.
- ✓ System Center 2012 R2 Datacenter beinhaltet uneingeschränkte Virtualisierungsrechte.